

15. – 17. August/Agosto 2025



www.dolomitencup.com



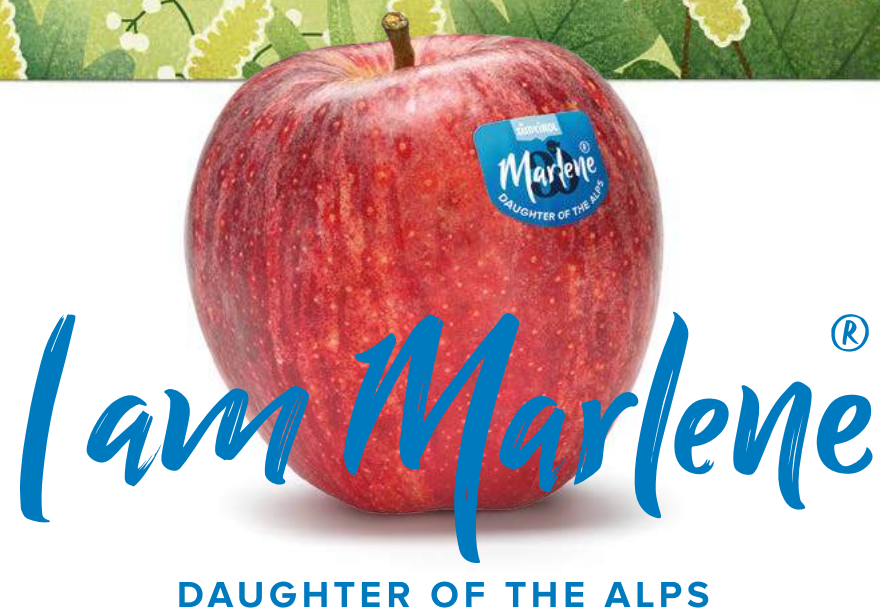
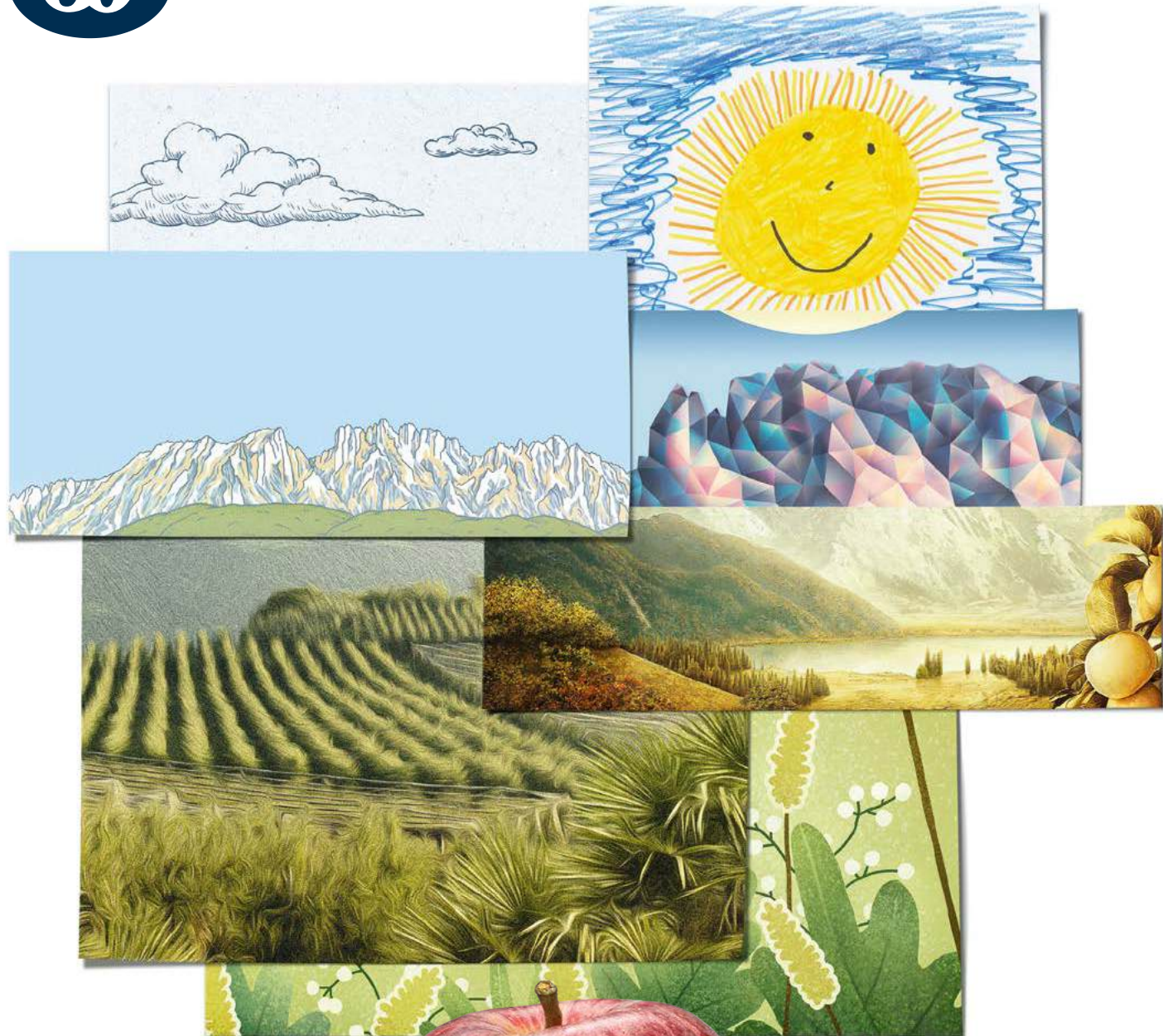
Das familiäre Eishockey-Fest im Süden Südtirols



Alle Teams im Überblick

**Jørgen Karterud, der
bunte Rebell auf dem Eis**

**Tom Kühnhackl: Vom kleinen
Landshut auf den NHL-Thron**



I'm from South Tyrol, the sunny side of the Alps.
Here I find ideal conditions to mature into a special apple - since 30 years.

marlene.it marlene.apple marlene



Herzlich willkommen, liebe Eishockeyfreunde!

Es ist mir eine große Freude und Ehre, Sie alle zum 19. Dolomitencup in Neumarkt begrüßen zu dürfen. Dieses bedeutende Turnier hat sich über die Jahre zu einem sportlichen Fixpunkt entwickelt und begeistert auch heuer wieder mit internationalen Top-Teams, die auf höchstem Niveau um den Sieg kämpfen.

Der Dolomitencup steht nicht nur für hochklassigen Eishockeysport, sondern auch für Begegnung und Austausch. Menschen aus verschiedenen Ländern kommen hier zusammen – der Sport verbindet, schafft Gemeinschaft und sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre.

Für unsere Marktgemeinde und die umliegenden Orte ist dieses Event ein echter Gewinn. Es bringt nicht nur sportliche Spannung und beste Unterhaltung, sondern wirkt auch belebend für unsere Wirtschaft und stärkt das Zusam-

mengehörigkeitsgefühl in unserer Gemeinde. Gemeinsam schaffen wir Erlebnisse, die lange in Erinnerung bleiben.

Mein besonderer Dank gilt dem AHC Neumarkt, angeführt von Präsident Matthias Bertignoll, dem gesamten Organisationsteam rund um Karl Pichler, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den großzügigen Sponsoren und natürlich den teilnehmenden Mannschaften. Ihr Engagement und Ihre Leidenschaft machen den Dolomitencup zu dem, was er heute ist.

Ich wünsche allen Beteiligten spannende Spiele, viel Freude und Erfolg – und allen Zuschauerinnen und Zuschauern eine unvergessliche Zeit bei uns in Neumarkt.

Karin Jost

Bürgermeisterin der Marktgemeinde Neumarkt

mit freundlicher Unterstützung | con il gentile sostegno



**dolomiten
cup Team**

**Ein besonderer Dank der Marktgemeinde Neumarkt,
den Teamhosts und den vielen freiwilligen Helfern!**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: AHC Neumarkt

REDAKTION: Thomas Debelyak

FOTOS: Max Pattis, Dolomitencup,
Löwen Frankfurt, EV Landshut, Daniel
Bamberger, Valerenga Ishockey, HC
Dynamo Pardubice

Programmänderungen, Irrtümer
und Druckfehler vorbehalten.
Sono possibili inesattezze, vari-
azioni di programma ed errori di
stampa.



2024 holte der EHC Kloten den Pott, wer wird wohl der Nachfolger?

Endlich wieder Eishockeyzauber

Das vertraute Kratzen der Kufen, das scharfe Zischen des Pucks, das wuchtige Grollen der Fan-Trommeln – ach, wie haben wir das alles vermisst! Nach Monaten der Pause und des Wartens ist das Eishockey endlich zurück – und damit auch der Dolomiten Cup. Zum bereits 19. Mal steigt an diesem Wochenende das famose Vorbereitungsturnier in Neumarkt.

Das Spektakel wird auch heuer nicht zu kurz kommen, immerhin stehen die vier teilnehmenden Teams für tief verwurzelte Tradition, gelebte Leidenschaft und nicht zuletzt für viel Eishockey-Exzellenz. **Dynamo Pardubice** – zweifacher Dolomiten Cup-Champion – ist amtierender Vize-Meister der tschechischen Liga, **Vålerenga Ishockey** der erfolgreichste Eishockeyverein Norwegens, die **Löwen Frankfurt** eine feste Größe in der DEL – und der **EV Landshut** mit seinem Star-Trainer Uwe Krupp einer der kultigsten Klubs in ganz Deutschland. Es ist also alles angerichtet für ein dreitägiges Eishockeyfest, in dem die Würtharena einmal mehr beben wird. Wir wünschen viel Spaß beim Genießen und dem Lesen dieser Lektüre.

La magia dell' hockey è tornata

Il familiare stridio dei pattini, il sibilo acuto del disco, il rombo potente dei tamburi dei tifosi... quanto ci sono mancati! Dopo mesi di pausa e di attesa, l'hockey su ghiaccio è finalmente tornato, e con esso anche la Dolomiten Cup. Questo fine settimana, per la diciannovesima volta, si terrà a Egna il famoso torneo di preparazione.

Anche quest'anno lo spettacolo non mancherà, dato che le quattro squadre partecipanti sono sinonimo di tradizione profondamente radicata, passione vissuta e, non da ultimo, eccellenza nell'hockey su ghiaccio. La **Dynamo Pardubice**, due volte campione della Dolomiten Cup, è l'attuale vicecampione della lega ceca, il **Vålerenga Ishockey** è la squadra di hockey su ghiaccio di maggior successo della Norvegia, i **Löwen Frankfurt** sono una presenza fissa nella DEL e l'**EV Landshut**, con il suo allenatore di punta Uwe Krupp, è uno dei club più iconici di tutta la Germania. Tutto è pronto quindi per una festa dell'hockey su ghiaccio di tre giorni, durante la quale la Würtharena tremerà ancora una volta. Vi auguriamo buon divertimento e buona lettura.



www.dolomitencup.com



Jahn & Partner

Versicherungen für Freizeitfahrzeuge,
Handel- und Gewerbetreibende – wir
haben die passenden Deckungskonzepte



Entspannt zum Dolomiten Cup
reisen mit Jahn & Partner



Jahn & Partner · Inhaber Daniel Brachmeier

Augsburger Straße 23-25 · D-86415 Mering
Fon +49 (0) 82 33/3 80 9-0 · Fax +49 (0) 82 33/3 80 9-18 · jup@jahnpartner.de · www.jahnpartner.de



Angebotsanforderung



TICKETS / BIGLIETTI

ONLINE TICKETS

www.dolomitencup.com



VERKAUF / VENDITA - WÜRTHARENA

Resttickets sind an der Abendkasse erhältlich.
I biglietti rimanenti sono acquistabili alla cassa.

PROGRAMM / PROGRAMMA



15.08 20.00^h

DYNAMO PARDUBICE
VS.

EV LANDSHUT

Referees: Alex Lazzeri, Turo Virta
Daniel Rigoni, Uli Pardatscher

LIVESTREAM



www.valcome.tv

1 Spiel/partita: 8,50 Euro

4 Spiele/partite: 25,00 Euro



16.08 20.00^h

LÖWEN FRANKFURT
VS.

VÅLERENGA OSLO

Referees: Omar Pinie, Andrea Moschen
Paolo Brondi, Lukas Fleischmann

ONLINE SCORING & LIVESTREAM



powerhockey.info



15.45^h **SPIEL UM PLATZ 3**

Referees: Turo Virta, Andrea Benvegno
Paolo Brondi, Daniel Rigoni

20.00^h **FINALE**

Referees: Alex Lazzeri, Andrea Moschen
Uli Pardatscher, Lukas Fleischmann

BIOVOLT

Energie der Zukunft!

Setzen Sie auf zukunftssichere
Energie mit einer maßgeschneiderten
Photovoltaikanlage – effizient,
nachhaltig und schlüsselfertig aus
einer Hand.



Auf der Hör, 3
39040 Tramin

BIOVOLT GMBH



www.biovolt.eu



info@biovolt.eu



0471 1431070





Das Urgestein greift wieder an

Es war eine etwas ungewöhnliche Situation für die Löwen Frankfurt: Vor einem Jahr ist der hessische Eishockeyklub erstmals in der Geschichte ohne Dolomitencup-Trophäe aus Neumarkt abgereist. Folgt nun die Revanche?

Die Löwen Frankfurt sind so etwas wie das Urgestein des Dolomitencups. Der DEL-Klub war es nämlich, der im fernen Jahr 2006 als eine treibende Kraft bei der Gründung des prestigeträchtigen Turniers fungierte. Fast schon etwas kitschig also, dass die Trophäe in den ersten drei Jahren stets in die deutsche Finanzmetropole wanderte. Nach 15 Jahren Pause kehrten die Löwen vergangenen Sommer wieder in den Südtiroler Süden zurück und mussten sich erst im Finale dem EHC Kloten geschlagen geben. Klappt es heuer mit Titel Nummer 4? In den letzten anderthalb Jahrzehnten hat Frankfurt eine bewegte Zeit durchgemacht. Der Traditionsclub, der 1994 zu den Gründungsmitgliedern der DEL gehörte und jahrzehntelang im deutschen Oberhaus spielte, musste 2010 Insolvenz anmelden und startete in der vierten Liga einen Neuanfang. Die Löwen kämpften sich jedoch wieder nach oben und sind seit 2022 fixer Bestandteil der DEL. In der vergangenen Saison erreichte Frankfurt die Pre-Play-offs. Seit vergangenem Sommer werden die Löwen von Tom Rowe trainiert, einem US-Amerikaner, der schon in der NHL als Trainer und General Manager fungierte. Die Blicke auf sich zieht in Frankfurt vor allem Maksim Matushkin. Warum? Weil der Russe mit schwedischem Pass in den ver-

gangenen zwei Jahren Topscorer der Löwen war – und das als Verteidiger. Mit dem ehemaligen Champions-League-, DEL- und EBEL-Sieger Ryan McKiernan (von Düsseldorf) und dem frischgebackenen Spengler-Cup-Sieger Jakob Lilja (von Fribourg-Gottéron) hat sich Frankfurt im Sommer interessant verstärkt.



Holen die Löwen nach dem 2. Platz 2024 dieses Jahr den Cup?

3

Fragen an... DANIEL PFAFFENGUT



1. Ein kurzer Rückblick: Wie zufrieden bist du mit dem vergangenen Winter und was ist das Ziel für die anstehende Spielzeit?
Daniel Pfaffengut: „Okay! Okay ist aber nicht gut genug. Wir verfolgen höhere Ziele in Frankfurt. Der Anspruch von uns Spielern an uns selbst sowie jener unserer Fans ist höher als das, was wir vergangene Saison erreicht haben. Unser Ziel ist es, immer besser abzuschneiden als im Jahr zuvor. Insofern könnte ich mich schon jetzt mit einem Ziel Viertelfinale anfreunden.“
2. Vor einem Jahr bist du zu den Löwen Frankfurt gestoßen: Was gefällt dir an diesem Verein besonders gut?
Daniel Pfaffengut: „Die Stadt und die Fans. Frankfurt ist verrückt, wenn es ums Eishockey geht. Die alte, laute und verdammt warme Halle macht

jedes Heimspiel zu einem besonderen Erlebnis. Wir werden dieses Jahr noch mehr reinwerfen, um die Zuschauer mit-zuziehen.“

3. Mit den Löwen bist du zum zweiten Mal zu Gast beim Dolomitencup. Welchen Eindruck konntest du im Vorjahr gewinnen und was erwartest du dir heuer?
Daniel Pfaffengut: „Wir sind richtig froh, wieder beim Dolomitencup dabei sein zu dürfen. Neben dem perfekt organisierten Turnier freuen wir uns auf harte Trainings, tolle Teambuilding-Einheiten und die wundervolle Südtiroler Natur. Natürlich wollen wir den Dolomitencup gewinnen, jedoch steht an erster Stelle, dass wir als Team zusammenwachsen und direkt unser neues System implementieren. Wir freuen uns!“



Maksim Matushkin



Cameron Brace



Linus Fröberg

No	Pos	Surname	First Name	Date of birth	Country
45	G	PANTKOWSKI	Mirko	26/03/1998	GER
51	G	BRENNER	Cody	1/19/1997	GER
74	G	SCHUMACHER	Rodion	6/21/2004	GER
4	D	MCNEILL	Reid	4/29/1992	CAN
16	D	PASANEN	Tommy	30/07/2001	GER/FIN
20	D	KOSE	FABIO	03/01/2007	GER
24	D	BIDOUL	Philipp	5/22/2003	GER
49	D	JOYAUX	Michael	13/02/1997	USA
52	D	MATUSHKIN	Maxim	1/31/1990	SWE
58	D	MCKIERNAN	Ryan	27/07/1989	GER/USA
73	D	NIEHUS	Lua	3/26/2005	GER
76	D	WIRT	Daniel	4/13/2000	GER
8	F	BURNS	Nathan	7/15/1993	GER
10	F	LILJA	Jakob	23/07/1993	SWE
12	F	DUNHAM	Noah	14/05/2002	GER
15	F	PROFT	Carter	8/30/1994	GER
17	F	ROWNEY	Carter	5/10/1989	CAN
22	F	KOSE	TIMO	3/01/2007	GER
26	F	LOBACH	Dennis	3/11/2000	GER
61	F	CIMMERMAN	Sebastian	2/14/2003	GER
64	F	SCHWEIGER	Markus	8/31/2002	GER
67	F	WEDMAN	Matthew	25/05/1999	CAN
71	F	FRÖBERG	Linus	6/16/1993	SWE
77	F	PFAFFENGUT	Daniel	5/12/1996	GER
83	F	BICKER	Kevin	1/29/2005	GER
84	F	WILKIE	Chris	10/7/1996	USA
86	F	BRACE	Cameron	4/8/1993	GER
	HC	ROWE	Tom	5/23/1956	USA
	AC	RASMUSSEN	Emil	23/4/1993	SWE
	SD	BARTA	Jan	31/1/1985	GER



Das 100-Prozent-Team

Beim Dolomitencup gibt es ein ungeschriebenes Gesetz. Wenn die Eishockeyprofis von Dynamo Pardubice mit dabei sind, dann holen sie auch den Pott. Ob dieses Gesetz heuer wieder Bestand hat?

Zwei Teilnahmen, zwei eindrucksvolle Triumphe – willkommen zurück, Dynamo Pardubice. Die Puckkünstler aus Tschechien präsentierten sich im Südtiroler Unterland wahrhaftig immer wie ein Koloss, der alles und jeden aus dem Weg räumte. 2022 – bei der ersten Teilnahme – rollte der Dynamo-Express im Finale über die Eisbären Berlin mit einem 4:1-Sieg hinweg, ein Jahr später sah auch der HC Davos kein Land und wurde mit einer 1:5-Niederlage vom Eis geschickt.

Nach einjähriger Pause ist Dynamo Pardubice nun wieder zurück beim Dolomitencup – und damit ein echtes europäisches Eishockey-Schwergewicht. So zog der sechsfache tschechische Meister im Dezember 2023 ins Finale des weltberühmten Spengler Cups ein, musste sich dort aber Davos geschlagen geben. Fast schon tragisch ist dagegen das Pardubice-Schicksal in der tschechischen Meisterschaft. In den vergangenen zwei Saisonen kämpfte sich Dynamo stets bis ins Finale durch, doch dort platzte der Traum vom langersehnten Titel beide Male auf die dramatischste aller Arten – nämlich im alles entscheidenden Game 7.

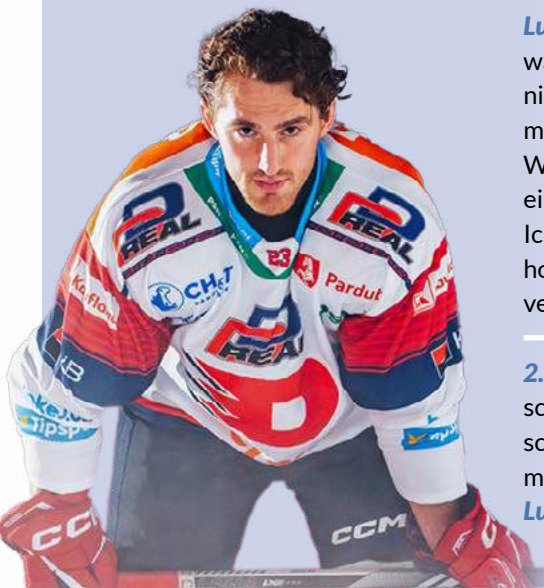
Obwohl das Spuren in den Herzen der vielen leidenschaftlichen Fans hinterlassen hat, will Pardubice heuer einen neuen Angriff starten. Klingende Namen kommen beim Traditionsclub nicht zu kurz. So steht mit dem bald 40-jährigen Roman Červenka eine echte tschechische Eishockeygröße im Kader: Zweifacher Weltmeister, zweifacher MVP in der Schweizer National League, tschechischer Meister – das sind nur einige seiner Errungenschaften. Der 38-jährige Vladimír Sobotka muss sich mit fast 600 NHL-Spielen ebenfalls nicht verstecken und Lukas Sedlak ist ein echter Führungsspieler mit NHL-Vergangenheit.



2022 und 2023 konnte Dynamo Pardubice den Cup gewinnen.

3

Fragen an... LUKAS SEDLAK



1. Ihr wart zuletzt zwei Mal im Finale der Meisterschaft, beide Male gab es sehr bittere Niederlagen. Was hat jeweils gefehlt und klappt es heuer mit dem großen Titelgewinn?
- Lukas Sedlak:** „Wenn ich nur wüsste, was gefehlt hat! Wir haben vielleicht nicht genug Verantwortung übernommen, um die Dinge zu Ende zu bringen. Wir sind in einige Matches gut hineingestartet, haben sie aber verloren. Ich glaube fest daran, dass wir den Titel holen können, wenn wir diese Dinge verbessern.“
2. Du hast in deiner Karriere auch schon in der NHL gespielt. Wie unterscheidet sich das Eishockey in Nordamerika von jenem in Tschechien?
- Lukas Sedlak:** „Der Unterschied ist

groß. In der NHL sind die Eisflächen um einiges kleiner als hier in Europa. Ein weiterer Unterschied liegt in der Spielgeschwindigkeit, in der Spielintelligenz der Cracks und in ihren Fähigkeiten. Insgesamt ist die Qualität in der NHL höher – besonders bei den Top-Teams und deren ersten und zweiten Linien.“

3. Du bist zum zweiten Mal beim Dolomitencup dabei. Auf was freust du dich am meisten?

Lukas Sedlak: „Ich freue mich auf die Umgebung, in der das Turnier stattfinden wird. Wir werden dort ein paar Tage mit dem Team verbringen und die Zeit genießen. Ich glaube, dass wir uns gut auf die Saison vorbereiten werden – und natürlich hoffe ich, dass wir den Dolomitencup wieder gewinnen!“



Roman Červenka



Vladimír Sobotka



Robert Kousal

Pos	No	Surname	First Name	Date of birth	Country
22	G	WILL	Roman	22.05.92	CZE
31	G	VOMACKA	Tomas	02.05.99	CZE
41	D	CERESNAK	Peter	26.01.93	SK
24	D	HAJEK	Libor	04.02.98	CZE
43	D	GAZDA	Daniel	14.08.97	CZE
4	D	MIKLIS	Ondrej	05.05.96	CZE
7	D	DVORAK	Tomas	07.05.95	CZE
33	D	KOSTALEK	Jan	17.02.95	CZE
15	D	LUDVIG	John	02.08.00	CZE
79	D	TOURIGNY	Miguël	09.02.02	CAN
77	D	HRADEK	Michal	06.02.02	CZE
19	F	CERVENKA	Roman	10.12.85	CZE
23	F	SEDLAK	Lukas	25.02.93	CZE
89	F	MANDAT	Jan	18.11.95	CZE
90	F	KOUSAL	Robert	07.10.90	CZE
71	F	SOBOTKA	Vladimir	02.07.87	CZE
96	F	SMEJKAL	Jiri	05.11.96	CZE
29	F	KELEMEN	Milos	06.07.99	SK
44	F	POULICEK	Patrik	10.06.93	CZE
55	F	VONDRACEK	Tomas	16.02.91	CZE
97	F	HERCIK	Daniel	16.05.03	CZE
27	F	URBAN	Tomas	20.02.02	CZE
76	F	FORMANEK	Frantisek	06.05.04	CZE
88	F	STRANSKY	Jan	16.04.90	CZE
14	F	MACEK	Vit	26.02.07	CZE
94	F	LAUKO	Jakub	28.03.00	CZE
	HC	PESAN	FILIP	04.01.78	CZE
	AC	MLEJNEK	KAREL	30.01.77	CZE
	AC	KOCI	VACLAV	15.07.79	CZE
	GM	HRUBY	TOMAS	25.11.87	CZE



Der Kult-Klub und der Star-Trainer

Traditionsvereine und der Dolomitencup – das ist wie Barbie und Ken, Batman und Robin oder Ketchup und Mayo: Die passen einfach perfekt zusammen. Dass der EV Landshut deshalb früher oder später mal nach Neumarkt kommen musste, war so sicher wie das Amen in der Kirche. Denn: Der Verein aus Niederbayern gilt als einer der traditionsreichsten ganz Deutschlands. Und der DEL2-Klub bringt zu seiner Premiere mit Uwe Krupp gleich einen echten Star-Trainer mit.

DER Uwe Krupp? Ja, genau! Der Mann, der in seiner Spielerkarriere mehr als 800 NHL-Partien bestritten hat und als erster Deutscher den Stanley Cup gewinnen konnte. Der Mann, der in die Hall of Fame des internationalen Eishockeyverbandes aufgenommen wurde. Der Mann, der für einige Jahre deutscher Bundestrainer war und anschließend mehrere hochdekorierte Vereine wie die Kölner Haie, die Eisbären Berlin oder den HC Lugano betreute. Kurzum: Der Mann, der in Deutschland eine wahre Eishockeylegende ist, kommt in dieser Woche als Landshut-Trainer nach Neumarkt.

Dass der 60-jährige Krupp und Landshut ein perfektes Match sind, das wird beim Blick auf die Geschichte ersichtlich. Obwohl die Bayern derzeit „nur“ in der zweiten deutschen Liga spielen, bündeln sie Traditionen masse. Von 1964 bis 1999 spielte Landshut ununterbrochen in der höchsten Liga und war Gründungsmitglied der DEL. Bundesweite Berühmtheit erlangte der Verein insbesondere wegen seiner legendären Spieler. Erich Kühnhackl (er ist Deutschlands

Eishockeyspieler des Jahrhunderts), sein Sohn Tom Kühnhackl (er gewann zwei Stanley-Cup-Titel) und Marco Sturm (mehr als 1.000 Spiele in der NHL) sind die berühmtesten Namen, die für Landshut gespielt haben.



Seit Sommer der neue Mann an der Bande: **Uwe Krupp**

3

Fragen an...ANDREAS SCHWARZ

1. Der EV Landshut gilt als Kult-Klub in Deutschland: Was macht den Verein deiner Meinung nach so besonders?

Andreas Schwarz: „Der EVL ist in Deutschland einfach eine Top-Adresse. Nicht nur aufgrund der Erfolge in der Vergangenheit mit dem Gewinn zweier deutscher Meisterschaften, sondern auch aktuell. Hier geht es auch um die Nachwuchsarbeit. Der EVL hat überragende Spieler ausgebildet, die dann eine große Karriere hingelegt haben.. Der EVL ist ein Aushängeschild für Landshut und die Stadt steht hinter dem Verein!“



2. Mit Uwe Krupp bekommt Landshut einen prominenten neuen Trainer. Wie groß ist die Freude, mit so einer Persönlichkeit zusammenzuarbeiten?

Andreas Schwarz: „Die Vorfreude auf die kommende Spielzeit ist riesig. Für uns Spieler ist es eine große Ehre, mit so einem Trainer zusammenarbeiten zu dürfen. Mit der Vita, die er als Spieler und Trainer mitbringt, war es nicht abzusehen, dass ich noch einmal unter so einem Coach spielen darf. Umso größer ist natürlich die Vorfreude und die Motivation.“

3. Landshut wird heuer beim Dolomitencup dabei sein. Mit welchen Erwartungen geht ihr in dieses Turnier?

Andreas Schwarz: „Wir freuen uns sehr darauf, dass wir ein Teil des Dolomitencups in Neumarkt sein dürfen. Das Turnier ist sehr hochklassig besetzt und wir spielen ja auch gleich im ersten Spiel gegen eine tschechische Top-Mannschaft. Bis dahin werden wir noch nicht allzu viele Trainingseinheiten absolviert haben.. Dennoch wollen wir uns bestmöglich präsentieren.“



Julian Kornelli



David Stieler



Tor Immo

No	Pos	Surname	First Name	Date of birth	Country
34	G	LANGMANN	Jonas	22.12.91	GER
29	G	DIETL	Philipp	02.07.04	GER
40	G	KURRER	Johannes	07.06.06	GER
3	D	GROß	Dominik	20.03.05	GER
8	D	SERIKOW	Finn	16.11.06	GER
25	D	SCHWARZ	Andreas	06.05.95	GER
27	D	DERSCH	Alexander	30.03.00	GER
48	D	BERGMAN	Wade	09.09.90	GER
67	D	DIETZ	Stanislav	10.09.90	GER
77	D	HAS	Martin	02.02.01	GER
44	D	LINDNER	Elias	06.04.01	GER
9	F	LINDBERG	Tobias	22.07.95	SWE
10	F	KORNELLI	Julian	05.08.97	GER
17	F	SEIDL	Simon	04.07.06	GER
18	F	SCHEIBENGRABER	Luis	20.02.05	GER
20	F	WENZEL	Yannick	17.09.98	GER
21	F	STIELER	David	20.07.88	GER
22	F	OSWALD	Maximilian	31.03.06	GER
23	F	GAUS	Lukas	19.06.05	GER
33	F	OSWALD	Maximilian	31.03.06	GER
41	F	MAYENSCHN	Jakob	01.04.97	GER
43	F	STECK	Pascal	07.08.03	GER
51	F	KOSKENKORVA	Jesse	31.07.99	FIN
61	F	ELSNER	David	22.03.92	GER
62	F	IMMO	Tor	09.11.94	SWE
73	F	BRANDL	Linus	01.04.05	GER
71	F	TABERT	Marcel	23.02.06	GER
95	F	SCHWARZ	Tobias	05.04.06	GER
64	F	STÜMPEL	Oliver	20.20.2003	GER
96	F	PARK	Seonwoo	01.10.04	GER
	HC	KRUPP	Uwe	24.06.65	GER
	AC	JIRIK	Ales	09.04.81	GER
	GM	DRAHOS	Radek		CZE



Video 2024



SCAN ME

WINNERS 2024



3 Days
4 Teams
Action
Hospitality
Charity
Party



www.dolomitencup.com



ELEKTRO
WW

Wir bringen Ihre Ideen zum Leuchten!

Auf der Hört 2 - Tramin | info@elektroww.it | +39 0471 81 34 94



Foto: Kenneth Myhre

Die Wikinger aus dem hohen Norden

Sie kommen zwar nicht auf einer eindrucksvollen Seeflotte daher, und auch nicht mit gehörnten Helmen oder brüllendem Geschrei. Aber dennoch: Wenn Vålerenga Ishockey an diesem Wochenende in der Würtharena um den Dolomitencup rittern wird, dann schwingt ein Hauch von Wikinger-Flair mit. Die Eishockey-Cracks aus Norwegen – der Heimat der einst gefürchteten Wikinger – wollen beim Dolomitencup in Neumarkt für raue Nordwinde auf dem Eis sorgen.

Damit kommt geballte Tradition ins Südtiroler Unterland. Vålerenga Ishockey gilt nämlich als eine der ganz großen Nummern im norwegischen Eishockey. Nicht weniger als 26 (!) Meistertitel hat der Klub aus Oslo im Laufe der Jahrzehnte erobert und somit die Hockeygeschichte des Landes maßgeblich mitgeschrieben. Vålerenga ist nicht nur Norwegens Eishockey-Rekordmeister, sondern auch der Verein mit den meisten Titeln in allen Mannschaftssportarten des Landes.

Allerdings erleben die Skandinavier derzeit eine Durststrecke, denn den letzten Meistertitel errang Vålerenga im Jahr 2009. Seitdem erreichte die Truppe aus Oslo zwar vier Mal das Finale, doch der Pott wanderte stets in die Hände des Gegners. In der abgelaufenen Saison zogen die Norweger im Halbfinale den Kürzeren. In der neuen Spielzeit will das Team um Kapitän Martin Røymark sowie den Brüdern Ken Andre und Mathis Olimb wieder angreifen – und sich den nötigen Feinschliff beim Dolomitencup holen. Bereits im Sommer 2019 kamen die Norweger zum Dolomitencup und schlossen das Turnier an dritter Stelle ab.



2019 belegten die Norweger den 3. Platz.

3

Fragen an... MATHIS OLIMB



1. Vålerenga Ishockey gilt als einer der speziellsten Eishockeyvereine in Norwegen. Was macht diesen Klub deiner Meinung nach so besonders?
- Mathis Olimb:** „Es ist definitiv ein großartiger Verein – sowohl für Spieler als auch für Fans. Vålerenga hat eine enge Verbindung zu den Menschen in Oslo. Der Klub ist für viele ein Symbol von Stolz, Widerstandskraft und Identität. Unsere Fans sind die besten – sie bringen unglaublich viel Leidenschaft für das Team mit. Es herrscht eine Kultur von harter Arbeit, und der Verein hat in der norwegischen Liga bereits viele Erfolge gefeiert. All das macht uns Spieler sehr stolz, für Vålerenga aufzulaufen.“
2. Wie blickst du auf die vergangene Saison zurück und was ist das große Ziel für die anstehende Spielzeit?

Mathis Olimb: „Die letzte Saison war letztendlich eine Enttäuschung. Wir wurden Vierter in der Liga und haben im Playoff-Halbfinale verloren. Vålerenga strebt immer nach dem ersten Platz, daher ist die diesjährige Vorbereitung für uns besonders wichtig. Wir wollen unser Spiel weiterentwickeln, konstanter auftreten und hart arbeiten, damit wir als Titelanwärter in die Saison starten können.“

3. Mit Vålerenga Ishockey wirst du erstmals zum Dolomitencup nach Neumarkt kommen. Warum ist ein solches Vorbereitungsturnier deiner Meinung nach so wichtig?

Mathis Olimb: „Es gibt uns die Chance, schon früh in der Saison gegen hochklassige Gegner anzutreten und an unseren Spielsystemen zu arbeiten. Außerdem können wir als Team zusätzlich viel Zeit miteinander verbringen.“



Martin Røymark



Ken Andre Olimb



Ryan Lasch

No	Pos	Surname	First Name	Date of birth	Country
30	G	VOUTILAINEN	Joona	17.11.96	FIN
32	G	ARNKVÆRN	Mathias	07.11.03	NOR
61	D	MATUSHKIN	Oscar	01.05.97	SWE
42	D	KOCH	Gabriel	08.01.04	NOR
94	D	LARSSON	Henrik	18.11.94	SWE
24	D	MOWE	Herman	01.06.04	NOR
21	D	BØEN ROKSETH	Daniel	15.08.91	NOR
13	D	BJERKE	Sondre	21.05.96	NOR
6	D	EKELUND	Kalle	25.07.90	NOR
8	D	NILSEN	Håkon	04.02.98	NOR
9	F	TORRISSEN	Christian	14.01.04	NOR
28	F	KARTERUD	Jørgen	06.05.94	NOR
33	F	HALMRÅST JOHANSEN	Leo	06.05.03	NOR
16	F	BREKKE HENRIKSEN	Magnus	17.04.1996	NOR
22	F	RØYMARK	Martin	10.11.86	NOR
46	F	OLIMB	Mayhis	01.02.86	NOR
40	F	OLIMB	Ken Andre	21.01.89	NOR
17	F	CHRISTIANSEN	Mikkel	15.01.92	NOR
19	F	FINSTAD	Pontus	25.05.00	NOR
77	F	KALTERUD NYSTUEN	Stian	11.10.96	NOR
10	F	CAAMANO	Nicholas	07.09.98	CAN
91	F	MCLAUGHLIN	Blake	14.02.00	USA
27	F	KOKKIM	Theodor	08.07.06	NOR
	HC	JOHANSEN	Roy	27.04.69	NOR
	AC	ASK	Morten	14.05.80	NOR
	GM	OPPØYEN	Jonas	20.02.91	NOR



Dynamo Pardubice: la squadra al 100%

Alla Dolomitencup vige una regola non scritta. Quando partecipano i professionisti dell'hockey su ghiaccio della Dynamo Pardubice, sono loro a vincere il trofeo. Questa regola sarà valida anche quest'anno?

Due partecipazioni, due trionfi impressionanti: bentornata, Dynamo Pardubice. Gli artisti del disco provenienti dalla Repubblica Ceca si sono presentati nella Bassa Atesina come un vero e proprio colosso, spazzando via tutto e tutti. Nel 2022, alla sua prima partecipazione, la Dynamo Express ha travolto gli Eisbären Berlin in finale con una vittoria per 4:1, mentre un anno dopo anche l'HCB Davos non ha avuto scampo ed è stato eliminato con una sconfitta per 1:5.

Dopo una pausa di un anno, la Dynamo Pardubice è tornata alla Dolomitencup, affermandosi come una vera e propria potenza europea dell'hockey su ghiaccio. Nel dicembre 2023, la squadra sei volte campione ceca è arrivata in finale alla famosa Spengler Cup, dove però è stata sconfitta dal Davos. Quasi tragico è invece il destino del Pardubice nel campionato ceco. Nelle ultime due stagioni la Dynamo è sempre arrivata in finale, ma lì il sogno del titolo tanto atteso è svanito entrambe le volte nel modo più drammatico possibile, ovvero nella decisiva gara 7.

Sebbene ciò abbia lasciato un segno nei cuori dei numerosi appassionati tifosi, quest'anno Pardubice vuole lanciare un nuovo attacco. Il club tradizionale non manca certo di nomi illustri. Con Roman Cervenka, che presto compirà 40 anni, la squadra può vantare una vera e propria leggenda dell'hockey ceco: due volte campione del mondo, due volte MVP nella National League svizzera, campione ceco: questi sono solo alcuni dei suoi successi. Anche il 38enne Vladimír Sobotka, con quasi 600 partite NHL alle spalle, non ha nulla da invidiare agli altri, mentre Lukas Sedlak è un vero leader con un passato nella NHL.



Frankfurt Löwen: Il veterano torna all'attacco

È stata una situazione piuttosto insolita per i Löwen Frankfurt: un anno fa, per la prima volta nella sua storia, la squadra di hockey su ghiaccio dell'Assia è tornata da Egna senza il trofeo della Dolomitencup. Ci sarà ora la rivincita?

I Löwen Frankfurt sono una sorta di veterani della Dolomitencup. È stato proprio il club della DEL, infatti, a fungere da forza trainante nella fondazione del prestigioso torneo nel lontano 2006. Quasi scontato quindi, che nei primi tre anni il trofeo sia sempre andato alla metropoli finanziaria tedesca. Dopo una pausa di 15 anni, la scorsa estate i Löwen sono tornati nel sud dell'Alto Adige e solo in finale hanno dovuto arrendersi all'EHC Kloten. Riusciranno a conquistare il quarto titolo quest'anno?

Negli ultimi quindici anni Francoforte ha attraversato un periodo movimentato. Il club tradizionale, che nel 1994 era tra i membri fondatori della DEL e che per decenni ha giocato nella massima serie tedesca, nel 2010 ha dovuto dichiarare fallimento e ricominciare da capo nella quarta serie. I Löwen, tuttavia, sono riusciti a risalire la china e dal 2022 sono tornati a far parte della DEL. La scorsa stagione Francoforte ha raggiunto i pre-playoff.

Dall'estate scorsa i Löwen sono allenati da Tom Rowe, un americano che ha già ricoperto il ruolo di allenatore e direttore generale nella NHL. A Francoforte attira particolarmente l'attenzione Maksim Matushkin. Perché? Perché il russo con passaporto svedese è stato il miglior marcatore dei Löwen negli ultimi due anni, e questo nonostante sia un difensore. Con l'ex vincitore della Champions League, della DEL e dell'EBEL Ryan McKiernan (da Düsseldorf) e il fresco vincitore della Spengler Cup Jakob Lilja (dal Fribourg-Gottéron), Francoforte si è rafforzata in modo interessante durante questa estate.



„Push beyond limits with our virtual, augmented and mixed reality technologies.“

In sports, in business, in life

**DARE
TO BUILD
DIFFERENT**

Follow us on:



Yes, we are phygital!
Find out what we are doing!



Würth
phygital hub

wuerth.it/phygital-hub



EV Landshut: Il club cult e l'allenatore famoso

Le società tradizionali e la Dolomiten Cup sono come Barbie e Ken, Batman e Robin o ketchup e maionese: stanno semplicemente benissimo insieme. Che prima o poi l'EV Landshut sarebbe arrivato a Egna era sicuro come l'amen in chiesa. Infatti, la società della Bassa Baviera è considerata una delle più ricche di tradizione di tutta la Germania. E il club DEL2 porta con sé alla sua prima apparizione un vero allenatore di fama mondiale, Uwe Krupp.

Uwe Krupp? Sì, proprio lui! Uomo che nella sua carriera da giocatore ha disputato più di 800 partite nella NHL ed è stato il primo tedesco a vincere la Stanley Cup. Uomo che è stato inserito nella Hall of Fame della Federazione internazionale di hockey su ghiaccio. Uomo che è stato per alcuni anni allenatore della nazionale tedesca e che successivamente ha allenato diverse squadre pluripremiate come i Kölner Haie, gli Eisbären Berlin o l'HC Lugano. In breve: l'uomo che in Germania è una vera leggenda dell'hockey su ghiaccio arriva questa settimana a Egna come allenatore del Landshut.

Che il sessantenne Krupp e Landshut siano una coppia perfetta è evidente se si guarda alla storia. Anche se attualmente la squadra bavarese gioca "solo" nella seconda divisione tedesca, è ricca di tradizione. Dal 1964 al 1999 Landshut ha giocato ininterrottamente nella massima serie ed è stato membro fondatore della DEL. Il club ha raggiunto la fama a livello nazionale soprattutto grazie ai suoi giocatori leggendari che hanno giocato o sono cresciuti nel club. Erich Kühnhackl (il giocatore di hockey su ghiaccio tedesco del secolo), suo figlio Tom Kühnhackl (vincitore di due titoli della Stanley Cup) e Marco Sturm (più di 1.000 partite nella NHL) sono i nomi più famosi.



Vålerenga Ishockey: I vichinghi dall'estremo nord

Non arriveranno con una flotta navale imponente, né con elmi cornuti o urla fragorose. Tuttavia, quando questo fine settimana il Vålerenga Ishockey scenderà in campo alla Würtharena per contendersi la Dolomiten Cup, si respirerà un'aria da vichinghi. I campioni di hockey su ghiaccio provenienti dalla Norvegia, patria dei temuti vichinghi, vogliono portare sulla pista della Dolomiten Cup i venti gelidi del nord.

Questo porta un'altra squadra con tradizione consolidata nella Bassa Atesina. Il Vålerenga Ishockey è infatti considerato uno dei grandi nomi dell'hockey su ghiaccio norvegese. Nel corso dei decenni, il club di Oslo ha conquistato ben 26 (!) titoli di campione, contribuendo in modo determinante alla storia dell'hockey del Paese. Il Vålerenga non è solo il club più titolato della Norvegia nell'hockey su ghiaccio, ma ha anche vinto il maggior numero di titoli tra tutti gli sport di squadra in Norvegia.

Tuttavia, gli scandinavi stanno attraversando un periodo difficile, poiché l'ultimo titolo di campione è stato vinto dal Vålerenga nel ormai lontano 2009. Da allora, la squadra di Oslo ha raggiunto quattro volte la finale, ma il trofeo è sempre finito nelle mani degli avversari. Nella stagione appena trascorsa, i norvegesi hanno perso in semifinale. Nella nuova stagione, la squadra capitanata da Martin Røymark e dai fratelli Ken Andre e Mathis Olimb vuole tornare all'attacco e affinare la propria forma alla Dolomiten Cup. Già nell'estate 2019 i norvegesi avevano partecipato alla Dolomiten Cup, chiudendo il torneo al terzo posto.



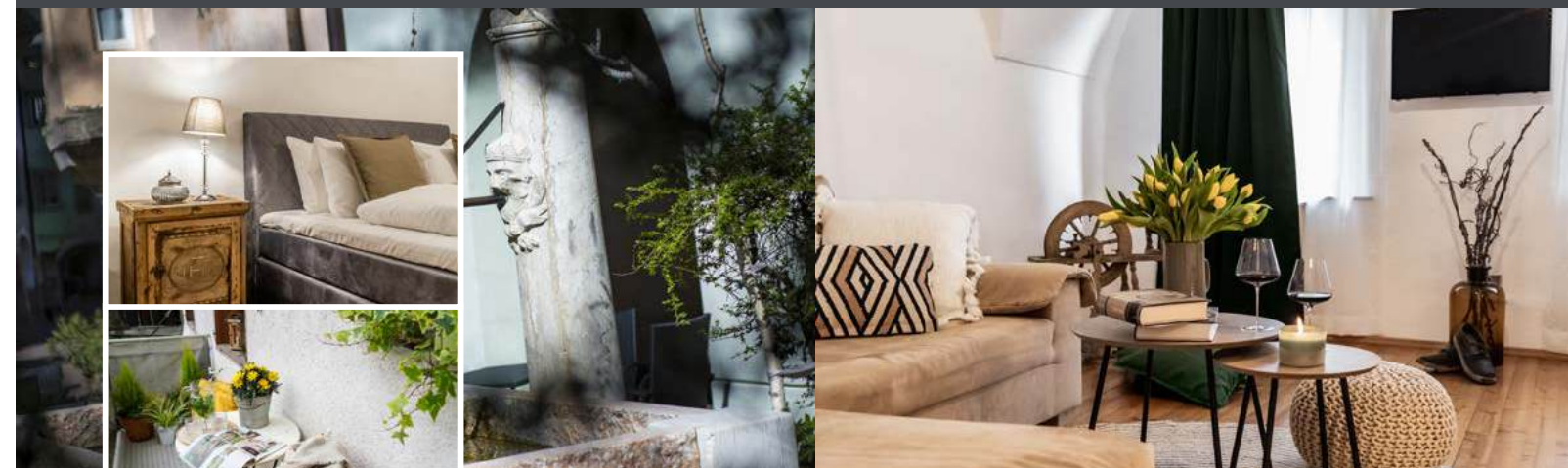
LOGISTICS INTERNATIONAL

BOZEN - SÜDTIROL BOLZANO - ITALIA

Tel +39 471 630000

www.oberhammersped.it dispo@oberhammersped.it

Neumarkt Egna



ela
living
ALBERGO DIFFUSO

**Familien, Feinschmecker,
Radfahrer oder romantische
Wochenendausflügler...**

Verbringen sie unvergessliche Tage
in einem unserer 18 Wohnungen und
Zimmer in historischen Gebäuden im
Herzen von Neumarkt.



Foto: Daniel Bamberger

Tom Kühnhackl: Vom kleinen Landshut auf den NHL-Thron

Der EV Landshut ist nicht nur einer der großen Kult-Klubs in Deutschland, sondern auch eine Top-Adresse, was Jugendarbeit anbelangt. Die Niederbayern haben im Laufe der Jahre zahlreiche Rohdiamanten entdeckt, geformt und feingeschliffen. Einer der bekanntesten ist Tom Kühnhackl.

In Landshut machte der heute 33-Jährige seine ersten Eishockeyschritte, spielte sich dort ins Rampenlicht der nordamerikanischen Scouts, wechselte im Jugendalter über den großen Teich, absolvierte nicht weniger als 290 NHL-Spiele und kam schließlich als zweifacher Stanley-Cup-Sieger zurück. Mit uns sprach der Stürmer – der mittlerweile für die Adler Mannheim in der DEL auf Torjagd geht – über seine Heimatstadt, seinen berühmten Vater Erich Kühnhackl, die beiden NHL-Titel mit den Pittsburgh Penguins und darüber, warum die beste Liga der Welt ein Haifischbecken ist.

Hallo Tom! Du bist in Landshut großgeworden, welche Erinnerungen hast du an diese Stadt?

„Nur gute. Ich bin in Landshut aufgewachsen, ging dort zur Schule, begann dort mit dem Eishockey und habe heute noch viele Freunde dort. Ich versuche regelmäßig, zurückzukehren und meine Familie zu besuchen.“

Landshut ist eine Eishockey-Stadt und ein unglaublicher Verein, der sehr viel Wert auf die Ausbildung junger Spieler legt. So ein Klub gehört in die DEL.“

Dein Vater Erich Kühnhackl ist die Klub-Legende von Landshut und Deutschlands Eishockeyspieler des Jahrhunderts. Welche Rolle hat er für dich in deiner Karriere gespielt und spürt man als Sohn nicht auch etwas Druck?

„Mein Vater hat eine riesige Rolle für mich gespielt. Er war und ist immer da, wenn ich etwas brauche, und er

»Mein Vater hat eine riesige Rolle für mich gespielt.«

gibt mir auch heute noch ab und zu Tipps. Ohne ihn hätte ich es nicht so weit geschafft. Druck spürt man vielleicht ein bisschen, aber gleichzeitig spornt es einen an. Ich bin



Loacker

Break3 HAZELNUT

1, 2, Break3

100 YEARS

Sponsor of the Athlete: Dorothea Wierer



MANOMETAL

Die Automatendreherei aus Südtirol

Seit 1980 produzieren wir innovative hochpräzise Drehteile.

Unser kontinuierliches Engagement, um die Anforderungen unserer Kunden bestmöglich zu erfüllen, hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind: eine moderne Realität – mit hochmotivierten Mitarbeitern – die sich engagiert für Umweltschutz und Sicherheit einsetzen. Wir lieben Qualität und Herausforderungen, denen wir uns mit Erfolg stellen. Eine maximale Transparenz und eine perfekt organisierte Logistik ermöglichen eine schnelle und zuverlässige Produktion – für Kunden auf der ganzen Welt.

Dienstleistungen

- Drehteile von Ø2 mm bis Ø80 mm auf Einspindel-CNC und Mehrspindel-CNC
- CNC-Biegen
- Montage

Verarbeitung von

- Messinglegierungen
- Bleifreie Legierungen
- Rostfreier Stahl
- Aluminiumlegierungen
- Kunststoff

Arbeiten bei MANOMETAL



Nimm Teil am Wachstum von MANOMETAL

Manometal steht für höchste Präzision, beste Qualität und ist im ständigen Wachstum. Aus diesen Gründen sind wir kontinuierlich auf der Suche nach motivierten lernbereiten Personen, die unser Unternehmen mit neuen Ideen und Visionen bereichern. Wir bieten unseren Mitarbeitern selbstständiges Arbeiten, und Vertrauen im offenen Umgang miteinander. Dies schafft ein konstruktives und freundliches Umfeld, das von kontinuierlicher Entwicklung geprägt ist.

Via Isola di Sopra 6 · 39044 Egna (BZ)
Tel. +39 0471 812 019 · manometal@manometal.com

www.manometal.com



Foto: Daniel Bamberger

Jahr	Liga	Verein
2008-2010	DEL	EV LANDSHUT
2010-2012	OHL	WINDSOR SPITFIRES
2011-2012	OHL	NIAGARA ICEDOGS
2012-2016	AHL	WILKES-BARRE/SCRANTON PEN.
2012-2014	ECHL	WHEELING NAILERS
2015-2018	NHL	PITTSBURGH PENGUINS
2018-2020	NHL	NEW YORK ISLANDERS
2018-2021	AHL	BRIDGEPORT SOUND TIGERS
2021-2023	SHL	SKELLEFTEÅ AIK
2023-2026	DEL	ADLER MANNHEIM

❖ sehr stolz, so eine Person nicht nur als Vater, sondern auch als Vorbild zu haben.“

Du bist mit 18 Jahren nach Nordamerika gewechselt und mit zwei Stanley-Cup-Triumphen zurückgekehrt. Denkst du noch oft an diese Erfolge zurück?

„Ja, natürlich! Mein großer Traum war es immer, in der NHL ein Spiel machen zu dürfen. Wenn man dann das Glück hat, mit einem Verein wie Pittsburgh den ultimativen Preis zu gewinnen – und das auch noch zwei Mal – ist das etwas sehr, sehr Besonderes. Und etwas, das ich nie vergessen werde.“

»Mein großer Traum war es immer, in der NHL ein Spiel machen zu dürfen.«

Was war deiner Meinung nach schwieriger: Der erste NHL-Titel 2016 oder der zweite gleich im Jahr darauf?

„Es gibt jedes Jahr 32 Mannschaften, die alles daransetzen, am Ende die Trophäe in die Höhe zu strecken. Manche Spieler haben mehr als 1.000 NHL-Partien gemacht,

den Stanley Cup aber nie gewonnen. Ich hatte das Glück, diesen Erfolg zu feiern. Von dem her ist es jedes Jahr unglaublich schwer, am Ende ganz oben zu stehen.“

Die NHL wird oft als Haifischbecken bezeichnet. Wie schwierig ist es, sich in der besten Liga der Welt durchzusetzen?

„Es ist unglaublich schwer und man benötigt auch etwas Glück. Bei mir hat es vielleicht etwas länger gedauert als bei anderen. Eine große Hilfe waren mein Vater und auch Bill Guerin (er war zu jener Zeit Teil der Pittsburgh-Geschäftsführung, Anm. d. Red.). Sie haben mich von Anfang an unterstützt und immer gepusht, bis es irgendwann geklappt hat.“

Welcher Spieler hat dich auf deiner langen Eishockeyreise am meisten beeindruckt?

„Ich glaube, da brauche ich nicht viel sagen: Sidney Crosby.“

Welchen Rat würdest du einem jungen Eishockeyspieler mit auf den Weg geben?

„Gehe immer deinen Weg und glaube an dich. Viele werden an dir zweifeln und schlecht über dich reden, weil sie es dir nicht gönnen. Ignoriere alles, was negativ ist und konzentriere dich einzig und allein auf das Positive.“

Wusstet ihr schon, dass...

...der Eishockey-Nachwuchs in Neumarkt mit vielen Siegerten ausgestattet ist? In der vergangenen Saison haben sowohl die U14- als auch die U19-Mannschaft in ihren jeweiligen Ligen den ersten Platz erreicht und den Italienmeistertitel gewonnen. Seit dem Jahr 2001 arbeiten der HC Neumarkt und der SC Auer im Jugendbereich zusammen und sind seitdem ein Garant für Erfolg. Nicht weniger als 15 Italienmeistertitel konnten die Juniorteams bisher einheimsen.



...die Hockey Unterland Cavaliers der Seniorsverein des Organisators HC Neumarkt ist? Gemeinsam mit dem Partnerverein Auer gehen die „Wildgänse“ seit 2019 als Hockey Unterland Bacio della Luna an den Start und haben in der vergangenen Spielzeit zum dritten Mal an der multinationalen Alps Hockey League teilgenommen, bei der neben Mannschaften aus Italien auch Teams aus Österreich, Slowenien und Kroatien spielen. Nach zwei Viertelfinalteilnahmen in den ersten beiden Jahren verpassten die „Cavaliers“ im vergangenen Winter erstmals die Playoffs.



...das Dolomitencup-Maskottchen Goosy im vergangenen Winter einen besonderen Auftritt hatte? Ende Februar war eine Delegation der Dolomitencup-Organisatoren bei den Löwen Frankfurt zu Gast, dabei besuchte man auch ein Ligaspiel der Hessen. Vor jenem Match durfte Maskottchen Goosy auf dem Eis der Arena einige Runden drehen. Eine spezielle Aktion, die in der Eissporthalle Frankfurt mit ihren vielen Fans für Begeisterung sorgte.



...im Sommer 2026 das große Dolomitencup-Jubiläum ansteht? Dann wird in der Würtharena die 20. Ausgabe des renommierten Vorbereitungsturniers über die Bühne gehen. Die Veranstalter sind schon eifrig am Planen, und die eine oder andere Überraschung dürfte nicht zu kurz kommen.



Sapevate che...

...I giovani giocatori di hockey su ghiaccio della Bassa Atesina hanno un grande talento? Nella scorsa stagione sia la squadra Under 14 che quella Under 19 hanno conquistato il primo posto nei rispettivi campionati e hanno vinto il titolo di campioni d'Italia. Dal 2001 l'HC Egna e l'ISC Ora collaborano nel settore giovanile e da allora sono una garanzia di successo. Finora le squadre giovanili hanno conquistato ben 15 titoli italiani.

...gli Hockey Unterland Cavaliers sono la squadra senior dell'organizzatore HC Egna? Insieme alla squadra partner di Ora, dal 2019 le „oche selvaatiche“ giocano come Hockey Unterland Bacio della Luna e nella scorsa stagione hanno partecipato per la terza volta alla multinazionale Alps Hockey League, alla quale partecipano squadre provenienti dall'Italia, dall'Austria, dalla Slovenia e dalla Croazia. Dopo due partecipazioni ai quarti di finale nei primi due anni, lo scorso inverno i „Cavaliers“ hanno mancato per la prima volta i playoff.

...la mascotte della Dolomitencup Goosy ha fatto un'apparizione speciale lo scorso inverno? Alla fine di febbraio una delegazione degli organizzatori della Dolomitencup è stata ospite dei Löwen Frankfurt e ha assistito a una partita di campionato della squadra dell'Assia. Prima della partita, la mascotte Goosy ha potuto fare alcuni giri sul ghiaccio dell'arena. Un evento speciale che ha suscitato grande entusiasmo nella pista di pattinaggio di Francoforte con i suoi numerosi tifosi.

...nell'estate del 2026 si terrà il grande anniversario della Dolomitencup? Allora la Würtharena ospiterà la ventesima edizione del rinomato torneo preparatorio. Gli organizzatori sono già al lavoro con grande impegno e non mancheranno sicuramente alcune sorprese.

 **Riwega®**

CREATE YOUR
DREAM HOME





Jørgen Karterud, der bunte Rebell auf dem Eis

Er reitet mit Pferden durch Russland, nimmt an Reality-Shows teil, setzt sich vehement für die Pride-Bewegung ein – und ist außerdem die große Ikone bei seinem Herzensklub Vålerenga Ishockey. Ja, die Geschichte von Eishockeycrack Jørgen Karterud ist wirklich einzigartig.

Was würden Sie tun, wenn Sie mitten in einer fremden Stadt stehen, die Nacht klirrend kalt ist – und kein einziges Taxi weit und breit zu sehen ist? Zugegeben: Das ist eine Vorstellung, die einen im wahrsten Sinne des Wortes frösteln lässt. Außer, Sie heißen Jørgen Karterud. Vor einigen Jahren verschlug es den Vålerenga-Stürmer nach St. Petersburg, wo er ein

fahrgelegenheit auszumachen. „Dafür aber ein Pferd. Mir blieb also nichts anderes übrig, als aufzusteigen, ihm die Sporen zu geben und ‚Yee-haw‘ zu rufen“, sagt Karterud im Gespräch mit dem Dolomitencup-Magazin.

Karterud wäre also nicht Karterud, wenn da nicht immer auch ein Funke Verrücktheit mitspringen würde. Wahrscheinlich ist es genau das, was den 31-Jährigen so besonders macht. Und der eine Grund, warum ihm die Fans zu Füßen liegen. Der andere Grund liegt auf der Hand. Jørgen ist ein waschechter Vålerenga-Junge, der mit Ausnahme von kurzen Abstechern (in Kanada, Schweden und der Slowakei) einzig und allein für seinen Herzensklub gespielt hat. „Dieser Verein bedeutet mir alles. Ich bin hier aufgewachsen, großgeworden, erzogen und geformt worden. Hier wurde ich zu dem Menschen, der ich heute bin“, sagt Karterud stolz.

»Dieser Verein bedeutet mir alles. Ich bin hier aufgewachsen, großgeworden, erzogen und geformt worden.«

Eishockeymatch seines guten Kumpels Patrick Thoresen besuchte. Nur: Nach der Partie war nirgendwo eine Heim-



Südtirols Süden vereint das Beste aus zwei Welten: Hier verschmelzen die Bergwelt und das mediterrane Lebensgefühl zu einer einzigartigen Region. Zwischen sonnenverwöhnten Weinbergen und alpiner Landschaft, erwartet dich eine Fülle an Erlebnissen – ob actionreiche Abenteuer oder entspannte Genussmomente.

Südtirols Süden unisce il meglio di due mondi: qui la bellezza alpina si fonde con il fascino mediterraneo, creando una destinazione unica. Tra vigneti baciati dal sole e paesaggi montani spettacolari, ti aspetta un'ampia gamma di esperienze – da avventure emozionanti a momenti di puro relax, tutto ciò che rende la tua vacanza speciale.

**SÜDTIROLS
SÜDEN**

IHR
Hochzeitspartner
dynamisch - innovativ - kreativ!!!



Wow F★CKING GREAT!!



EE
Emotion Events



Foto: Kenneth Myhre

❖ Schatzsuchen und Wanderungen quer durch Norwegen

Mit 26 Meistertiteln ist Vålerenga der erfolgreichste Eishockeyklub Norwegens. Allerdings liegt der letzte Triumph 16 Jahre zurück. „Mein größter Traum“, sagt Jørgen, „ist es, mit meinem Klub die Meisterschaft zu gewinnen. Dann kann ich endlich den Pokal auf die Tribüne werfen, damit unsere Fans daraus Bier und Spirituosen trinken können.“

Es sind Aussagen wie diese, die den Norweger von den allermeisten Profis unterscheiden. Aber auch ansonsten tickt Karterud anders. So nahm der Eishockeyspieler schon des Öfteren an Reality-Shows teil. Für die Sendung *Fangene på fortet* ließ er sich mit weiteren Teilnehmern auf einer Inselfestung einschließen, um auf Schatzsuche zu gehen. Und für das Format *71° Nord* wanderte Karterud kreuz und quer durch Norwegen. „Ich liebe unser Land und die wunderschöne Natur hier, deshalb wollte ich mitmachen, um genau diese Natur zu erleben und Erfahrungen zu sammeln, die nicht jeder machen kann“, sagt er.

Er setzt sich für Vielfalt und gegen Mobbing ein

Jørgen Karterud ist also ein kleiner Paradiesvogel in der Welt des Eishockeys. Ein Paradiesvogel, in dessen Brust ein ganz großes, besonders warmes Herz schlägt. Denn die Showman-Rolle ist die eine Seite seiner Persönlichkeit, sein mitfühlender Charakter die andere. „Mir ist es wichtig, dass es den Menschen um mich herum gut geht“, sagt er. Dass dies nicht nur leere Worthülsen sind, beweist der Norweger immer wieder aufs Neue. So engagiert sich Karterud mit viel Hingabe für die sozialen Projekte des Vereins und setzt sich unter anderem für

die LGBTQ-Bewegung – also für die Rechte von homosexuellen, transgeschlechtlichen und queeren Personen – ein. „Vålerenga ist bekannt als ‚der Klub für alle Menschen‘, das ist also nicht nur für den Verein, sondern auch für mich persönlich wichtig“, sagt der 31-Jährige und ergänzt: „Ich bin für Vielfalt, und ich finde, jeder sollte so sein und lieben dürfen, wie er oder sie will.“

**»Ich bin für Vielfalt,
und ich finde, jeder sollte
so sein und lieben dürfen,
wie er oder sie will.«**

Jørgen engagiert sich darüber hinaus in der jährlichen Kampagne des Vereins zur Bekämpfung von Mobbing in Grundschulen. Außerdem ist er als Kontaktperson für Kinder mit emotionalen Herausforderungen, wie zum Beispiel ADHS, tätig und übt diese Aufgabe als festen Teilzeitjob aus. Mit alldem widerlegt Karterud auch jenes Macho-Klischee, mit dem der Eishockeysport oft in Verbindung gebracht wird. „Wir sind nicht so hart, wie alle denken“, sagte er einmal in einem Interview.

Wenn Jørgen Karterud an diesem Wochenende mit Vålerenga nach Neumarkt kommt, bekommen die Fans auf den Tribünen also nicht nur einen exzellenten Eishockeyspieler zu sehen, sondern auch einen echten Typen, der mit einer Prise Verrücktheit, vor allem aber mit einem großen Herz versehen ist.



Weil ich *Qualität* will.

Hannah Auchentaller,
Südtiroler Biathletin,
vertraut auf Südtiroler Qualität.

Lebensmittel mit dem
Qualitätszeichen Südtirol bürgen
nicht nur für gesicherte
Herkunft, sondern stehen
ebenso für Genuss und
Spitzenleistung.

qualitaetsuedtirol.com

Hannah Auchentaller
Biathletin

